

PRESSETEXT

Bremen, April 2009

Der neue Weg zum Testprogramm

- einfacher, schneller, übersichtlicher -

Schneider & Koch präsentiert auf der SMT 2009 eine überarbeitete Version seiner Software für die bekannten AOI-Systeme LaserVision und LaserVision Compact. Unter anderem durch die Integration von Wizards, geführten Eingaben und graphischen Visualisierungen ist es Schneider & Koch gelungen, die Erstellung von Testprogrammen nochmals - und insbesondere für den unerfahrenen Nutzer - merklich einfacher und übersichtlicher zu gestalten.

Für den Anwender ist es bei der Testprogrammerstellung von entscheidender Wichtigkeit, Parametereingaben möglichst schnell und fehlerfrei durchzuführen. In der überarbeiteten Softwareversion für alle AOI-Systeme hat Schneider & Koch deshalb die Parametrisierung nochmals vereinfacht. Die Parameterfenster zur Einrichtung und zum Debug der Testprogramme wurden inhaltlich und optisch neu gegliedert, so dass die einzelnen Abschnitte bezüglich der Bauteildaten noch transparenter und übersichtlicher für den Anwender sind. Völlig neu sind überdies die Wizard-geführten Eingaben der wenigen, notwendigen Parameter. Der Wizard lenkt dabei den Focus des Anwenders nur auf die im jeweiligen Programmabschnitt wichtigen Eingabedaten und -schritte. Neu in der überarbeiteten Version ist darüber hinaus die graphische und "selbsterklärende" Darstellung derjenigen Parameter, die sich in der Bearbeitung des Anwenders befinden. Dabei wird nicht nur wie bisher das reale Bauteil inklusive der ermittelten Messwerte visualisiert, sondern zusätzlich über eine Graphik auch der Bezug zwischen dem realem Bild und dem Parameter abgebildet. Für den Nutzer besteht zudem die Möglichkeit, sich mittels "Lernfunktion" Parameterveränderungen vorab animiert und kontextsensitiv anzeigen zu lassen. Vom Nutzer vorgenommene Veränderungen werden diesem unmittelbar und anschaulich über eine Graphik erklärt.

In der Gesamtbetrachtung bedeuten diese Software-Veränderungen einen erheblichen Fortschritt für den Anwender: Die Wahrscheinlichkeit, Fehler bei der Eingabe zu machen, wird wesentlich reduziert. Ebenso wie die Zeit, die der Anwender aufbringen muss, um die Programmerstellung optimal zu beherrschen. Schneider & Koch senkt damit die "Schwelle zum erfolgreichen Testprogramm".

Abb. Screenshot Pin-Parameter

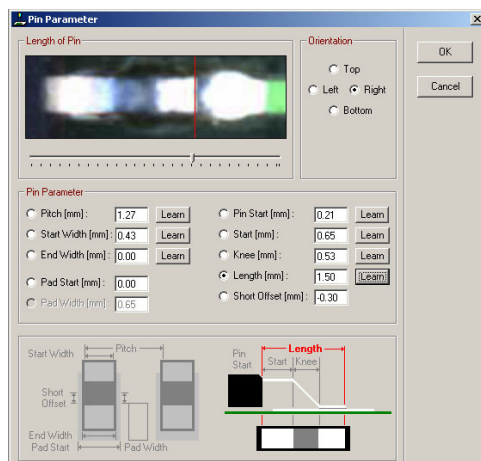


Abb. Screenshot Component Test

